

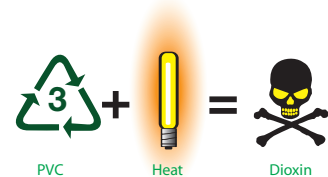


100% ORIGINAL  
SINCE 2001

# Polyethen vs. PVC

## HOME box

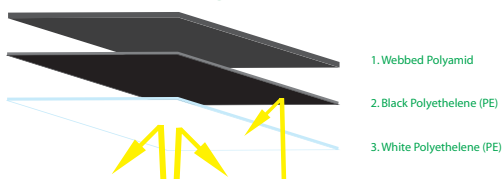
Erst nach über 3 Jahren Alleinstellung der Original Homebox traten billige Kopien auf den Markt, die Kundeninfos zufolge teilweise dazu führten, dass Pflanzen sich verfärbten, eingingen und Mängel im Material auftauchten. Grund dafür: Bei den Kopien wurde PVC (Polyvinylchlorid) verwendet, das zwar leicht laminierbar ist, aber einen hohen Anteil Weichmacher enthält, v.a. Phthalsäureester, der über lange Zeiträume entweicht und über Haut, Atemwege und Speichel in den Körper und auch in Pflanzen gelangen kann. Bestimmte Weichmacher stehen unter dem Verdacht, leber- und nierenschädigend sowie krebserregend zu sein, sie greifen in den Hormonhaushalt ein und können Fortpflanzung und Entwicklung schädigen. Deswegen ist es zur Spielzeugherstellung in der EU seit 1999 verboten. Lungen- und Gelenkerkrankungen sind als VC-Krankheit bei Arbeitern in der PVC-Industrie als Berufskrankheit anerkannt.



### Nur die Original Homebox ist ohne PVC.

### Wir verwenden hochwertiges PE in Lebensmittelqualität!

Aus diesen Gründen verwendet EASTSIDE impex von Anfang an nur Polyethylen-Folien (PE) und Polyamid (PA) zur Herstellung unserer Homeboxen.



Unser Material besteht aus **3 Schichten**, die durch ein Laminierungsverfahren verbunden werden.

- Außen eine gewebte Polyamidschicht (PA), die für die Zugfestigkeit und Griffigkeit sorgt
- In der Mitte eine schwarze PE-Folie zur Gewährleistung der Lichtdichte
- Innen eine weiße PE-Folie für die Reflektion.

**Polyethen (PE)** ist einer der am häufigsten hergestellten Kunststoffe, aus dem in der Regel Alltagsgegenstände wie Plastiktüten, Gefrierbeutel, Eimer, Wäschekörbe, Getränkekisten, Mülltonnen hergestellt werden. Es verbrennt rückstandsfrei und ist insgesamt die deutlich gesündere Variante. Es ist schwerer laminierbar, aber auch dafür haben wir einen Weg gefunden.

**Polyamid (PA)** Der größte Teil der Polyamidproduktion wird als Synthefaser für Textilien verwendet. Bekannte synthetische Vertreter der Polyamide sind unter den Namen Nylon (PA66), Perlon (PA6), Cordura und Kevlar im Handel. In der DDR war dieser

Kunststoff als Dederon bekannt. Polyamidfasern haben viele Eigenschaften, die sie gut für die Herstellung von Stoffen verwendbar machen: Sie sind färbbar, leichter als Seide, elastisch, mottensicher, fäulnis- und laugenfest, außerdem knitterfrei und reißfest.

Wir sind uns nach sorgfältiger Analyse der Materialien aller gängigen Kopien sicher, dass sie nicht von unserem Hersteller sind. Es bedarf spezielles Wissen, besondere Maschinen und Prozesstechniken, um PE zu laminieren (im Gegensatz zu PVC, welches sich einfach laminieren lässt). Alle Kopien, die wir getestet haben, enthielten zumindest als Mittelschicht PVC.

EASTSIDE-impex würde niemals ein fragwürdiges Material wie PVC verwenden, unseren Kunden und ihren Kindern, den Pflanzen und nicht zuletzt der Umwelt zuliebe. Vielen Dank fürs Lesen, wir hoffen ein bisschen mehr Licht ins Dunkel um die Materialunterschiede gebracht zu haben.

Die F&E-Abteilung von EASTSIDE-impex  
[www.homebox.net](http://www.homebox.net)

### We´ve got you covered

#### Quellen und Zitate:

PVC: <http://de.wikipedia.org/wiki/Polyvinylchlorid>  
 PE: <http://de.wikipedia.org/wiki/Polyethylen>  
[www.chemie.fu-berlin.de/chemistry/kunststoffe/polyethylen.htm](http://www.chemie.fu-berlin.de/chemistry/kunststoffe/polyethylen.htm)  
 PA: <http://de.wikipedia.org/wiki/Polyester>  
[www.chemie.fu-berlin.de/chemistry/kunststoffe/ester.htm](http://www.chemie.fu-berlin.de/chemistry/kunststoffe/ester.htm)  
 Weichmachern: <http://www.umweltbundesamt.de/gesundheitsstoffe/weichmacher.htm>  
 DEHP: [http://www.allum.de/index.php?mod=noxe&n\\_id=19](http://www.allum.de/index.php?mod=noxe&n_id=19)  
 PVC-Weichmachern: <http://www.innovationsreport.de/html/berichte/studien/bericht-27002.html>  
 Phtalaten: [www.arbeitsmedizin.unierlangen.de/Koch\\_Phthalate.htm](http://www.arbeitsmedizin.unierlangen.de/Koch_Phthalate.htm)